

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten König-Preuss (Die Linke)**

**und**

## **Antwort**

**des Thüringer Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung**

### **„Reichsbürger“ in Thüringen (Abfrage August 2026)**

Mit der Anfrage soll der derzeitige Sachstand zu sogenannten Reichsbürgern und Selbstverwaltern erfragt werden. Reichsbürger fallen insbesondere dadurch auf, dass sie der Bundesrepublik Deutschland die völkerrechtliche Souveränität absprechen oder der Vorstellung anhängen, dass das Deutsche Reich (in den Grenzen vom Jahr 1937 beziehungsweise vom Jahr 1918) fortbestehe. In der Konsequenz werden deutsche Gesetze, Bescheide und Gerichtsurteile sowie das Grundgesetz abgelehnt. Nicht erst seit dem tödlichen Angriff eines sogenannten Reichsbürgers gegen einen Polizisten in Bayern im Jahr 2016 ist das von ihnen ausgehende Gefahrenpotenzial hinreichend bekannt. Bereits in den Antworten auf die Kleinen Anfragen 7/302, 7/303 und 7/4869 in den Drucksachen 7/841, 7/1155 und 7/8623 waren Reichsbürgerstrukturen in Thüringen Thema.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung** hat die **Kleine Anfrage 8/3005** vom 13. August 2026 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 6. Oktober 2026 beantwortet:

#### **Vorbemerkung:**

Mit der Anfrage soll der derzeitige Sachstand zu sogenannten Reichsbürgern und Selbstverwaltern erfragt werden. Reichsbürger fallen insbesondere dadurch auf, dass sie der Bundesrepublik Deutschland die völkerrechtliche Souveränität absprechen oder der Vorstellung anhängen, dass das Deutsche Reich (in den Grenzen vom Jahr 1937 beziehungsweise vom Jahr 1918) fortbestehe. In der Konsequenz werden deutsche Gesetze, Bescheide und Gerichtsurteile sowie das Grundgesetz abgelehnt. Nicht erst seit dem tödlichen Angriff eines sogenannten Reichsbürgers gegen einen Polizisten in Bayern im Jahr 2016 ist das von ihnen ausgehende Gefahrenpotenzial hinreichend bekannt. Bereits in den Antworten auf die Kleinen Anfragen 7/302, 7/303 und 7/4869 in den Drucksachen 7/841, 7/1155 und 7/8623 waren Reichsbürgerstrukturen in Thüringen Thema.

1. Wie viele und welche Organisationen, Gruppierungen oder Strukturen wurden oder werden nach Kenntnissen der Landesregierung den Reichsbürgern jeweils in den Jahren 2023, 2024, 2025 und 2026 zugeordnet?

#### **Antwort:**

Folgende, dem Phänomenbereich „Reichsbürger und Selbstverwalter“ zugeordnete Gruppierungen waren in den Jahren 2023 bis 2026 in Thüringen aktiv:

- „Verband deutscher Wahlkommissionen“,
- „Wahlkommission Sachsen-Weimar-Eisenach“ und der Nachfolger, „Gemeindevereinigung des Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach“,

- „Weimar steht zusammen“,
- „Wahlkommission der Fürstenthümer Schwarzburg-Sondershausen und Schwarzburg-Rudolstadt“,
- „Wahlkommission Reuß“,
- „Wahlkommission Preußische Provinz Sachsen“,
- „Wahlkommission Sachsen Coburg Gotha“,
- „Großherzogtum Friedrich Maik“,
- „Vaterländischer Hilfsdienst“,
- „Königreich Deutschland“ mit Untergruppierung „Leucht-Turm“,
- „Gemeine Schmalkalder Land“,
- „Gemeine Südharz“,
- „Oberster Gerichtshof im Landrecht bei den drei Nornen“,
- „Internationale Organisation Völkerrecht“,
- „allience earth IGO“ und
- „Indigenes Volk Germaniten“.

2. Wie viele Personen in Thüringen werden den Reichsbürgern derzeit zugeordnet und welche Angaben kann die Landesregierung über die Zahl jener machen, die zugleich der extrem rechten Szene zugeordnet werden?

Antwort:

Aktuell werden etwa 1 050 Personen mit Wohnsitz in Thüringen dem Phänomenbereich Reichsbürger und Selbstverwalter zugeordnet. Bei etwa 60 Personen liegen auch Erkenntnisse zu rechtsextremistischen Bezügen vor.

3. Welche öffentlichen und nicht öffentlichen Veranstaltungen sowie Aktivitäten der Reichsbürger sind der Landesregierung in den Jahren 2023, 2024, 2025 und 2026 bekannt geworden (bitte einzelne Aufstellung nach laufender Nummer, Datum, Ort, Charakter der Veranstaltung beziehungsweise Aktivität, Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer)?

Antwort:

| Nr. | Datum          | Ort            | Art                | Teilnehmerzahl |
|-----|----------------|----------------|--------------------|----------------|
| 1   | 14.01.2023     | Freienhagen    | Neujahrsfest       | 90             |
| 2   | 21.01.2023     | Jena           | Treffen            | 8              |
| 3   | 22.01.2023     | Krauthausen    | Protest            | 6              |
| 4   | 24.-26.02.2023 | Jena           | Treffen            | n.b.           |
| 5   | 26.02.2023     | online         | virtuelles Treffen | n.b.           |
| 6   | 01.03.2023     | Worbis         | Versammlung        | n.b.           |
| 7   | 19.03.2023     | online         | virtuelles Treffen | 4              |
| 8   | 23.03.2023     | Jena           | Treffen            | n.b.           |
| 9   | 25.03.2023     | Jena           | Treffen            | n.b.           |
| 10  | 26.03.2023     | Erfurt         | Treffen            | 14             |
| 11  | 10.05.2023     | Raum Weimar    | Treffen            | n.b.           |
| 12  | 02.-04.06.2023 | Worbis         | Kongress           | 156            |
| 13  | 25.06.2026     | Rudolstadt     | Treffen            | 10             |
| 14  | 01.10.2023     | Thüringer Wald | Wanderung          | 11             |
| 15  | 12.11.2023     | Schleiz        | Treffen            | 8              |
| 16  | 06.01.2024     | bei Ilmenau    | Wanderung          | 20             |
| 17  | 07.01.2024     | Rannstedt      | Treffen            | 70-80          |
| 18  | 31.01.2024     | Jena           | Treffen            | n.b.           |
| 19  | 01.-04.03.2024 | Ilmenau        | Seminar            | n.b.           |
| 20  | 04.03.2024     | Arnstadt       | Versammlung        | 93             |
| 21  | 30.03.2024     | Kühndorf       | Wanderung          | 20             |
| 22  | 06.04.2024     | Gera           | Versammlung        | 910            |

| Nr. | Datum          | Ort                   | Art           | Teilnehmerzahl |
|-----|----------------|-----------------------|---------------|----------------|
| 23  | 19.-21.04.2024 | Ebeleben              | Veranstaltung | n.b.           |
| 24  | 28.04.2024     | Hohenwarte            | Wanderung     | 10             |
| 25  | 03.07.2024     | Leinefelde-Worbis     | Vortrag       | 60             |
| 26  | 21.07.2024     | Gleichamberg          | Wanderung     | n.b.           |
| 27  | 16.11.2024     | Heilbad Heiligenstadt | Versammlung   | 175            |
| 28  | 17.11.2024     | Region Gera           | Treffen       | n.b.           |
| 30  | 19.01.2025     | bei Bad Langensalza   | Protest       | n.b.           |
| 31  | 02.02.2025     | bei Bad Langensalza   | Protest       | n.b.           |
| 32  | 09.02.2025     | bei Bad Langensalza   | Protest       | n.b.           |
| 33  | 11.04.2025     | Heilbad Heiligenstadt | Autokorso     | n.b.           |
| 34  | 12.04.2025     | Heilbad Heiligenstadt | Versammlung   | 210            |
| 35  | 12./13.07.2025 | Kleinbartloff         | Kongress      | n.b.           |
| 36  | 23.08.2025     | Erfurt                | Sommerfest    | n.b.           |
| 37  | 13.09.2025     | Worbis                | Sommerfest    | 70             |
| 38  | 04.10.2025     | Weimar                | Versammlung   | 650            |
| 40  | Anfang 2026    | Kleinbartloff         | Veranstaltung | n.b.           |
| 41  | 21.03.2026     | Kleinbartloff         | Veranstaltung | 134            |
| 42  | 04.07.2026     | Greiz                 | Versammlung   | 615            |
| 43  | 17.-26.07.2026 | Crawinkel             | Treffen       | n.b.           |
| 44  | 29.08.2026     | Erfurt                | Sommerfest    | n.b.           |

4. Wie stellen sich die aktuelle Erlasslage und der Informationsfluss zwischen den Waffenbehörden und den Sicherheitsbehörden im Umgang mit Reichsbürgern dar?

Antwort:

Bei Personen die dem Phänomenbereich Reichsbürger zuzurechnen sind, ist im Einzelfall die erforderliche waffenrechtliche Zuverlässigkeit im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr. 2 des Waffengesetzes (WaffG) zu prüfen. Die Informationsübermittlung der Sicherheitsbehörden an die Waffenbehörden ist gesetzlich in § 5 Abs. 5 WaffG geregelt. Bei entsprechenden Tatsachenfeststellungen sind die waffenrechtlichen Erlaubnisse der Betroffenen zu entziehen beziehungsweise Anträge auf eine waffenrechtliche Erlaubnis abzulehnen. Im Regelfall ist das Amt für Verfassungsschutz (AfV) die wesentliche Erkenntnisquelle der Waffenbehörden. Meldungen des AfV an die örtlichen Waffenbehörden erfolgen im Rahmen der waffenrechtlichen Zuverlässigkeitsüberprüfung vor Erlaubniserteilung (§ 4 Abs. 1 Nr. 2 WaffG), der Regelüberprüfung (§ 4 Abs. 3 WaffG) und gemäß der gesetzlichen Nachberichtspflicht gemäß § 6a WaffG. Weiterhin können Meldungen des AfV auf der Grundlage von § 21 des Thüringer Verfassungsschutzgesetzes an die örtlichen Waffenbehörden erfolgen.

5. Wie viele Straftaten wurden jeweils in den Jahren 2023, 2024, 2025 und im ersten Halbjahr 2026 in Thüringen registriert, die den Reichsbürgern zugerechnet werden, wie viele davon wurden der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) zugeordnet und wie viele jeweils den einzelnen PMK Phänomenbereichen?

Antwort:

In Thüringen wurden in den Jahren 2023, 2024 und 2025 im Rahmen der Erfassung der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) nachfolgend genannte Fälle im Themenfeld „Reichsbürger/Selbstverwalter“ registriert. Für das Jahr 2026 liegen noch keine abschließenden validen Fallzahlen vor, so dass die für dieses Jahr aufgeführten Straftaten allenfalls als Anhalt dienen können. Details sind der Anlage zu entnehmen.

| PMK Reichsbürger/Selbstverwalter | 2023 | 2024 | 2025 | 1. Halbjahr 2026 |
|----------------------------------|------|------|------|------------------|
| Anzahl Fälle                     | 94   | 33   | 40   | 4                |

## 6. Wie viele Reichsbürger werden per Haftbefehl gesucht?

Antwort:

Eine Beantwortung erfolgt auf Basis der bundesweiten „Erhebung des Bundeskriminalamtes zu offenen Haftbefehlen politisch motivierter Straftäter“ mit Stand Oktober 2025. Hiernach waren zu sechs Personen, die der Reichsbürgerszene zugeordnet wurden, offene Haftbefehle zu verzeichnen. In vier Fällen lag dem Haftbefehl ein Delikt der PMK zugrunde.

## 7. In wie vielen Fällen wurden jeweils in den Jahren 2023, 2024, 2025 und im ersten Halbjahr 2026 Ermittlungen wegen des Verdachts der Urkundenfälschung, des Veränderns von amtlichen Ausweisen oder des Kennzeichenmissbrauchs gegen Personen geführt, die den Reichsbürgern zuzurechnen sind?

## 8. In wie vielen Fällen wurden jeweils in den Jahren 2023, 2024, 2025 und im ersten Halbjahr 2026 Ermittlungen wegen Körperverletzungs- oder Tötungsdelikten geführt, die den Reichsbürgern zuzurechnen sind?

Antwort zu den Fragen 7 und 8:

Die Fragen 7 und 8 werden mit Verweis auf die Tabelle in der Anlage mit den registrierten Delikten im Sinne der Kleinen Anfrage gemeinsam beantwortet.

## 9. Wurden in den Jahren 2023, 2024, 2025 und im ersten Halbjahr 2026 tätliche Angriffe gegen Polizeivollzugsbeamte oder Behördenmitarbeiter durch Reichsbürger registriert, und wenn ja, in jeweils wie vielen Fällen?

Antwort:

Die Beantwortung erfolgt auf Basis der Auswertung des PMK-Angriffszielkatalogs (Polizeiangehörige, Amtsträger, Mandatsträger).

| PMK          | 2023 | 2024 | 2025 | 1. Halbjahr 2026 |
|--------------|------|------|------|------------------|
| Anzahl Fälle | 5    | 5    | 6    | 2                |

Auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift „Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten zu Vorkommnissen mit Personen oder Personengruppen, die die Existenz der Bundesrepublik Deutschland und die Legitimität der Justizeinrichtungen und der Justizbediensteten anzweifeln“ vom 27. Dezember 2016 (JMBl. 2017 Nr. 1 S. 14), zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 16. Juni 2021 (JMBl. Nr. 3, S. 62), findet seit dem 1. Januar 2017 bei allen Justizeinrichtungen in Thüringen eine entsprechende jährliche statistische Erhebung statt.

Im Sinne der Fragestellung liegen folgende Informationen für die Justiz vor:

| Übergriffe auf Justizbedienstete                                                     | 2023 | 2024 | 2025 |
|--------------------------------------------------------------------------------------|------|------|------|
| Beeinträchtigung des körperlichen Wohlbefindens <sup>1</sup>                         | 0    | 0    | 1    |
| Körperverletzungen im Sinne der §§ 223 ff. des Strafgesetzbuches (StGB) <sup>2</sup> | 0    | 0    | 0    |

1 Hierunter werden die Vorfälle erfasst, die eine Beeinträchtigung des körperlichen Wohlbefindens von Justizbediensteten verursacht haben (ohne den Tatbestand einer Körperverletzung zu erfüllen). Hierunter werden insbesondere unangemessene Verhaltensweisen gegenüber Justizbediensteten erfasst (zum Beispiel Beleidigungen, Schreien, kränkende Behandlung, Anspucken, Anstoßen). Die Zahl der zu erfassenden Vorfälle richtet sich nach der Zahl der betroffenen Bediensteten.

2 Hierunter werden die Übergriffe auf Bedienstete erfasst, die eine Körperverletzung im Sinne der §§ 223 ff. StGB oder einen entsprechenden Versuch dazu darstellen. Die Zahl der zu erfassenden Vorfälle richtet sich nach der Zahl der betroffenen Bediensteten.

Für das Jahr 2026 sind noch keine Daten verfügbar.

10. In wie vielen Fällen waren jeweils Landesbedienstete, Polizeivollzugsbeamte und Justizbeamte in Thüringen von unberechtigten Forderungen (zum Beispiel durch die sogenannte Malta-Masche) durch Reichsbürger noch in den Jahren 2023, 2024, 2025 und im ersten Halbjahr 2026 jeweils betroffen?

Antwort:

Eine Statistik im Sinne der Fragestellung liegt für Polizeivollzugsbeamte nicht vor.

Auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift „Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten zu Vorkommnissen mit Personen oder Personengruppen, die die Existenz der Bundesrepublik Deutschland und die Legitimität der Justizeinrichtungen und der Justizbediensteten anzweifeln“ vom 27. Dezember 2016 (JMBL 2017 Nr. 1 S. 14), zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 16. Juni 2021 (JMBL Nr. 3, S. 62), findet seit dem 1. Januar 2017 bei allen Justizeinrichtungen in Thüringen eine entsprechende jährliche statistische Erhebung statt.

Im Sinne der Fragestellung liegen folgende Informationen für die Justiz vor:

| Forderungsgeltendmachung gegen Justizbedienstete                                                     | 2023 | 2024 | 2025 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|------|------|
| Behauptung von Forderungen in mündlicher oder schriftlicher Form                                     | 290  | 98   | 36   |
| Erwirkung (auch Versuch) von Vollstreckungstiteln im In- und Ausland basierend auf Scheinforderungen | 6    | 2    | 4    |
| Löschung von Eintragungen im UCC-Register durch die Dienststelle                                     | 1    | 1    | 0    |

Für das Jahr 2026 sind noch keine Daten verfügbar.

11. Wie ist die derzeitige personelle Ausstattung der „Zentralen Informationsstelle zum Umgang mit sogenannten Reichsbürgern beziehungsweise Selbstverwaltern“ im Landesverwaltungsamt (Vollzeitäquivalente), die im Jahr 2017 errichtet wurde, und wie hoch war das Fall- beziehungsweise Anfragenaufkommen jeweils in den Jahren 2023, 2024 und 2025?

Antwort:

Die personelle Ausstattung der „Zentralen Informationsstelle zum Umgang mit sogenannten Reichsbürgern beziehungsweise Selbstverwaltern“ im Landesverwaltungsamt beträgt mit Stand August 2026 im höheren Dienst 0,2 Vollbeschäftigteneinheiten (VbE) und im gehobenen Dienst 0,9 VbE.

Das Fall- beziehungsweise Anfragenaufkommen jeweils in den Jahren 2023 bis 2025 betrug:

2023: 82,  
2024: 59 und  
2025: 42.

Zusätzlich zur Information: Im Jahr 2026 (Stand: 27. August 2026) betrug das Aufkommen 56.

12. In wie vielen Fällen wurden seit Inkrafttreten der Verordnung zur Änderung der Thüringer Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung und der Thüringer Meldeverordnung am 8. Juni 2019 durch Pass- und Personalausweisbehörden sowie Meldebehörden weiterhin Rückgaben von gültigen amtlichen Dokumenten verzeichnet (bitte mit Angaben zur Dokumentenart und Ort der Behörde nach Jahren)?

Antwort:

Im Ergebnis hat es im Zeitraum vom Jahr 2019 bis zum Jahr 2025 insgesamt 62 Fälle gegeben, in denen der Personalausweis in Thüringen zurückgegeben wurde. Pässe wurden nicht zurückgegeben.

In der nachfolgenden Tabelle können die Zahlen zu den einzelnen Jahren nach Landkreisen und kreisfreien Städten entnommen werden. Eine statistische Aufgliederung nach einzelnen Pass- und Personalausweisbehörden ist für den Zeitraum vom Jahr 2019 bis zum Jahr 2025 nicht verfügbar.

| Landkreis/kreisfreie Stadt       | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|----------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|
| Landkreis Altenburger Land       | 0    | 1    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Eichsfeld              | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Gotha                  | 1    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Greiz                  | 0    | 1    | 1    | 2    | 0    | 0    | 1    |
| Landkreis Hildburghausen         | 0    | 0    | 2    | 3    | 0    | 0    | 1    |
| Landkreis Ilm-Kreis              | 0    | 0    | 1    | 0    | 0    | 0    | 1    |
| Landkreis Kyffhäuserkreis        | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Nordhausen             | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 1    |
| Landkreis Saale-Holzland-Kreis   | 0    | 0    | 3    | 1    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Saale-Orla-Kreis       | 1    | 1    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Saalfeld-Rudolstadt    | 0    | 0    | 1    | 2    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Schmalkalden-Meiningen | 0    | 0    | 5    | 2    | 0    | 1    | 0    |
| Landkreis Sömmerda               | 0    | 0    | 2    | 0    | 0    | 1    | 1    |
| Landkreis Sonneberg              | 0    | 0    | 3    | 2    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis  | 1    | 0    | 0    | 1    | 0    | 0    | 0    |
| Landkreis Wartburgkreis          | 0    | 0    | 5    | 0    | 4    | 0    | 0    |
| Weimarer Land                    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 2    |
| Stadt Erfurt                     | 0    | 0    | 1    | 0    | 1    | 0    | 0    |
| Stadt Eisenach                   | 0    | 0    | 2    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Stadt Gera                       | 0    | 0    | 0    | 2    | 0    | 0    | 0    |
| Stadt Jena                       | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Stadt Suhl                       | 0    | 0    | 1    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Stadt Weimar                     | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    | 0    |
| Gesamt                           | 3    | 3    | 27   | 15   | 5    | 2    | 7    |

13. Welche Immobilien sind nach Kenntnis der Landesregierung im Besitz von Reichsbürgern beziehungsweise werden durch diese genutzt?

Antwort:

Statistische Aussagen sind hierzu nicht möglich. Das im Jahr 2025 verbotene „Königreich Deutschland“ verfügte in Gera über eine Immobilie. Ein Teil der dem Phänomenbereich zugeordneten Personen besitzt Wohneigentum.

14. Wie viele Personen in Thüringen, die den Reichsbürgern zugerechnet werden, verfügen über eine Waffenbesitzkarte, und über wie viele und welche Schusswaffen verfügen sie?

Antwort:

Mit Stand 2. September 2026 sind den Waffenbehörden 19 Personen bekannt, zu denen Hinweise vorliegen, dass diese der „Reichsbürgerszene“ zugerechnet werden könnten und die im Besitz einer waffenrechtlichen Erlaubnis zum Erwerb und Besitz von erlaubnispflichtigen Schusswaffen sind. Diese Personen verfügen insgesamt über 66 Langwaffen und 34 Kurzwaffen.

Maier  
Minister

Anlage\*

\* Auf einen Abdruck der Anlage wird verzichtet. Die Anlage steht unter der oben genannten Drucksachennummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdatenbank unter der Internetadresse <https://parldok.thltcloud.de/parldok> zur Verfügung. Die Fragestellerin, die fraktionslosen Abgeordneten und die Fraktionen erhalten je ein Exemplar der Anlage in der Papierfassung.

**Anlage****Kleine Anfrage 8/3005 der Abgeordneten König-Preuss (Die Linke) - „Reichsbürger“ in Thüringen (Abfrage August 2026) -**

Übersicht PMK-Delikte der Jahre 2023 bis 2025 und vorläufige Fallzahlen 1. Halbjahr 2026

| Paragraf    | Deliktsbezeichnung                                                  | PMK<br>-links- | PMK<br>-rechts- | PMK<br>-sonstige<br>Zuordnung- | Gesamt    |
|-------------|---------------------------------------------------------------------|----------------|-----------------|--------------------------------|-----------|
| <b>2023</b> |                                                                     | <b>0</b>       | <b>7</b>        | <b>87</b>                      | <b>94</b> |
| § 113 StGB  | Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte                               | 0              | 1               | 0                              | 1         |
| § 130 StGB  | Volksverhetzung                                                     | 0              | 0               | 4                              | 4         |
| § 164 StGB  | falsche Verdächtigung                                               | 0              | 0               | 2                              | 2         |
| § 185 StGB  | Beleidigung                                                         | 0              | 3               | 2                              | 5         |
| § 186 StGB  | üble Nachrede                                                       | 0              | 0               | 2                              | 2         |
| § 187 StGB  | Verleumdung                                                         | 0              | 1               | 1                              | 2         |
| § 201 StGB  | Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes                           | 0              | 1               | 1                              | 2         |
| § 238 StGB  | Nachstellung                                                        | 0              | 0               | 1                              | 1         |
| § 240 StGB  | Nötigung                                                            | 0              | 0               | 52                             | 52        |
| § 241 StGB  | Bedrohung                                                           | 0              | 1               | 18                             | 19        |
| § 253 StGB  | Erpressung                                                          | 0              | 0               | 4                              | 4         |
| <b>2024</b> |                                                                     | <b>0</b>       | <b>1</b>        | <b>32</b>                      | <b>33</b> |
| § 113 StGB  | Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte                               | 0              | 0               | 4                              | 4         |
| § 114 StGB  | tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte                          | 0              | 0               | 1                              | 1         |
| § 185 StGB  | Beleidigung                                                         | 0              | 0               | 2                              | 2         |
| § 187 StGB  | Verleumdung                                                         | 0              | 1               | 1                              | 2         |
| § 188 StGB  | üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens | 0              | 0               | 3                              | 3         |
| § 223 StGB  | Körperverletzung                                                    | 0              | 0               | 1                              | 1         |
| § 240 StGB  | Nötigung                                                            | 0              | 0               | 17                             | 17        |
| § 241 StGB  | Bedrohung                                                           | 0              | 0               | 1                              | 1         |
| § 253 StGB  | Erpressung                                                          | 0              | 0               | 1                              | 1         |
| § 90a StGB  | Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole                       | 0              | 0               | 1                              | 1         |
| <b>2025</b> |                                                                     | <b>2</b>       | <b>3</b>        | <b>35</b>                      | <b>40</b> |
| § 113 StGB  | Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte                               | 0              | 1               | 2                              | 3         |
| § 130 StGB  | Volksverhetzung                                                     | 0              | 1               | 0                              | 1         |
| § 140 StGB  | Belohnung und Billigung von Straftaten                              | 2              | 0               | 0                              | 2         |
| § 185 StGB  | Beleidigung                                                         | 0              | 1               | 0                              | 1         |
| § 186 StGB  | üble Nachrede                                                       | 0              | 0               | 1                              | 1         |
| § 187 StGB  | Verleumdung                                                         | 0              | 0               | 1                              | 1         |

**Anlage****Kleine Anfrage 8/3005 der Abgeordneten König-Preuss (Die Linke) - „Reichsbürger“ in Thüringen (Abfrage August 2026) -**

Übersicht PMK-Delikte der Jahre 2023 bis 2025 und vorläufige Fallzahlen 1. Halbjahr 2026

|                    |                                             |          |          |          |           |
|--------------------|---------------------------------------------|----------|----------|----------|-----------|
| § 201 StGB         | Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes   | 0        | 0        | 1        | <b>1</b>  |
| § 240 StGB         | Nötigung                                    | 0        | 0        | 24       | <b>24</b> |
| § 241 StGB         | Bedrohung                                   | 0        | 0        | 3        | <b>3</b>  |
| § 253 StGB         | Erpressung                                  | 0        | 0        | 2        | <b>2</b>  |
| § 315b StGB        | gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr | 0        | 0        | 1        | <b>1</b>  |
| <b>1. HJ 2026*</b> |                                             | <b>0</b> | <b>1</b> | <b>3</b> | <b>4</b>  |
| § 114 StGB         | tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte  | 0        | 0        | 1        | <b>1</b>  |
| § 130 StGB         | Volksverhetzung                             | 0        | 1        | 0        | <b>1</b>  |
| § 240 StGB         | Nötigung                                    | 0        | 0        | 1        | <b>1</b>  |
| § 253 StGB         | Erpressung                                  | 0        | 0        | 1        | <b>1</b>  |

\* vorläufige Fallzahlen – noch nicht vollständig (laufendes Jahr), Änderungen zu erwarten